



25 Jahre Mrs. Books in Meerbusch

Sie sind in Lank-Latum und Osterath mittlerweile kulturelle Institutionen, seit 25 Jahren gibt es bereits Mrs. Books in Meerbusch: Anfangs noch auf rund 30 Quadratmetern in der Fußgängerzone von Lank-Latum gelegen, folgte im Oktober 1997 der erweiternde Schritt. Die Meerbuscher Buchhandlung zog an die Hauptstraße 35 – und vergrößerte sich (später noch die Geschenkabteilung) auf heute knapp 180 Quadratmeter. Vor knapp fünf Jahren kam dann noch eine Dependence in Osterath, Theodor-Heuss-Straße 2, dazu. Aus dem kulturellen Kalender der Stadt Meerbusch sind beide Geschäfte nicht mehr wegzudenken. In regelmäßigen Abständen holt Inhaberin Dorothee von Zittwitz Autoren, Literaturkritiker,

Synchronsprecher und noch viele mehr nach Meerbusch. Und die nächsten Termine stehen schon fest: In Osterath stellen die Mitarbeiter Lothar Kloms und Karo Voitz am 5. November ihre Lieblingsbücher für den Herbst vor, am 26. November bringt Michael Schikowski den Meerbuschern die Schwestern Bronte näher. Und auch in Lank-Latum gibt es bereits den nächsten Termin: Am 14. November ist „Grüffelo“-Tag. Neben Kinder-Schminken und einem Glücksrad wird der „Grüffelo“ zwischen 11 und 12 Uhr selber vor Ort sein – Eltern können ein Foto mit ihren Kindern machen. Apropos: Die Bücher, die auf dem Foto zu sehen sind, gingen als Spende für Flüchtlinge an den Verein Meerbusch hilft. Foto: Vuhl